

## 146/16

1742

GEBET MIT ABLASS: "HEYLSAM UND KRÄFFTIGES GEBETT / WANN DAS  
STERB=GLÖCKLEIN GELÄUTET WIRD"

---

Druckwerk: Gedruckt 1742 bei Josef Christoph **Rüttimann** in Luzern.  
Wahrscheinlich aus dem Besitz von Abbé **Beat Jakob Anton** Zurlauben  
AH 146, 36 - Blatt 36<sup>v</sup> leer - Abb. s. am Schluss von AH 146

## 146/17

1649 Juni 13., Glarus

A

SCHREIBEN VON [RATSHERR] JAKOB KESSLER AN DEN LANDSCHREIBER  
DER FREIEN ÄMTER IM AARGAU, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN,  
BREMGGARTEN

---

"Über alles dass Jenige, wass unss von Jhr Frstl. Gnaden [von St. Gallen, Abt Pius **Reher**], und deroselben amptsleüthen Schriftlich und Mundtlich begegnet ist, wegen unseren habenden ansprachen<sup>1</sup> gegen herrn L.vogt [im Toggenburg, Johann Rudolf] **Reding** in Liechtensteig, hat der H: Schw: zwar Neüwlich von seinem eignen diener, Meiness herren veteren [alt] L[and]jamman [und derzeitigen Ratsherrn Fridolin **Tschudi**, von Glarus] guterachten, und mein Endtschluss in Zürich Schriftlich vernommen, und weilen der herr Schwager in demselbigen, sonderlich sein absechen uff den Arrest genommen, welcher in demselbigen gemeldet ist, und hierüber durch widertrageren diss ein erlütherung begerth, uff wass wyss und Mass, an wass Orth und Zeit etc. selbiger beschechen köne. Alss hab Jch nit umbgehn können, uff sein begeren, Meinen H: Vet: nochmallen siness mir gegebenen Raths zuo erinnern (welcher seinem hochg. herren vateren [dem Zuger Stadt- und Amtsrat **Beat II.** Zurlauben] und Jhme seine dienst und gruss vermelden last) uff welches er mir eben wie zuo vor geandtwordet, dass er sich nachmallen nit genugsam ab der ... Action [in Wil] verwunderen köne, und befindt Rathsam, dass man nachmallen ein ernstlichess Schreyben an Jhr Frstl. Gnaden selbsten oder dero Amptsleüthen wurde abgehn lassen, sie zuo erinnern, dass wir vergangner Zeit 2. underschidliche Mallen seyen Nacher will Citiert worden, dass erste Mall unsere gegen H: L:vogt Reding habende schulden zuo eröffnen, dass andere Maall aber dess uss Spruches zuo erwarten, da unss dan Recess ertheilt worden, dass wir vermeint haben, unss Luth unseren Obligationen by den Glatburgischen Güeteren